



Gemeinde
Trubschachen

Weiher Krümpelhütte



Exkursion zum Laichgebiet

Vor gut 40 Jahren war das Gebiet unter der Krümpelhütte in Trubschachen ein Handgranatenübungsplatz. Darum war die ohnehin nasse Weide voller Löcher und fast nicht zu bewirtschaften. Kurzerhand beschloss der damalige Eigentümer, dort einen Weiher anzulegen, um das Wasser zu bündeln und den Boden auszugleichen.

Heute ist bekannt, dass dieses Gebiet optimale Voraussetzungen für die Fortpflanzung von Amphibien bietet, es wurde sogar ins Bundesinventar der Amphibienlaichgebiete von nationaler Bedeutung aufgenommen. Die Fläche des Weihers umfasst 0.42 ha. Nachgewiesene Amphibienbestände sind Bergmolche, Fadenmolche, gemeine Geburtshelferkröte (Glögglifrosch), Erdkröte sowie der Grasfrosch. Über die Jahre wurde der Weiher sehr gut gepflegt, dennoch hat sich der Rohrkolben immer weiterverbreitet. Deshalb entschied sich die Umweltkommission, den Weiher ausbaggern zu lassen. Anfang Dezember 2022 konnten die Arbeiten in Angriff genommen werden und der Weiher hat sich rund einen Monat später schon wieder mit Wasser gefüllt.

Die Umweltkommission hat sich entschlossen, eine Exkursion zum besagten Weiher zu organisieren und so traf sich am 3. Juni 2023, bei schönstem Sommerwetter, eine Gruppe interessierter Schächeler und Schächelerinnen bei der Wildwasserhütte im Krümpel. Nach einer kurzen Begrüssung durch den Präsidenten der Umweltkommission sowie einer ausführlichen Präsentation einer Fachperson vor Ort, wurde der Anlass mit einem kleinen Imbiss abgerundet.

